

Stand 2018

Bitte füllen Sie diese Anlage sorgfältig in Druckschrift aus und kreuzen Sie Zutreffendes an.

Hinweis: Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch). Weitere Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter: <https://www.bafög.de/hinweis>

Formblatt 1

Förderungsnummer									
Eingangsstempel									

Zeile

1

Antrag auf Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

2

Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

Ausbildungsstätte
Klasse/Fachrichtung
angestrebter Abschluss

3

4

in Vollzeit in Teilzeit

5

6

Ich habe bereits früher einen Antrag auf Ausbildungsförderung gestellt nein ja, und zwar beim

Amt für Ausbildungsförderung	bisherige Amts- und Förderungsnummer
------------------------------	--------------------------------------

7

8

Personenbezogene Angaben

Name	Geburtsname	Geburtsort
Vorname	Geburtsdatum	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich

9

10

Steueridentifikationsnummer

11

12

ledig verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft seit* dauernd getrennt lebend seit* verwitwet seit* geschieden/aufgehoben seit* Datum* Tag Monat Jahr * Datumsangabe nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung

13

14

Staatsangehörigkeit deutsch andere, und zwar **B** Staatsangehörigkeit des Ehegatten/eingetr. Lebenspartners

15

16

17

18

Anschrift am ständigen Wohnsitz

Straße, Hausnummer		bei
ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ	Ort
Bundesland		E-Mail - Angabe empfohlen
		Telefon (mit Vorwahl) - Angabe empfohlen

19

20

21

22

Anschrift der Unterkunft während der Ausbildung (soweit bereits bekannt)

Straße, Hausnummer		bei
ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ	Ort
Bundesland		E-Mail - Angabe empfohlen
		Telefon (mit Vorwahl) - Angabe empfohlen

23

24

25

26

27

Meine Bankverbindung

Name und Sitz des Geldinstituts	
IBAN	
BIC	
Sofern dies nicht Ihr eigenes Konto ist: Name und Vorname des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin (Legitimation durch gültigen Personalausweis erforderlich)	

28

29

Der Bescheid sowie sonstiger Schriftverkehr sollen übersandt werden an:

mich (Zeile 15 bis 18) mich (Zeile 19 bis 22) **oder** meinen Vater meine Mutter meine/n Sorgeberechtigte/n

30

31

32

33

34

35

36

37

Angaben über meine leiblichen Eltern oder meine Adoptiveltern:

Vater: Name	Vorname	Geburtsdatum	verstorben am
Straße, Hausnummer		ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ
		Ort	

Staatsangehörigkeit: deutsch andere, und zwar

Mutter: Name	Vorname	Geburtsdatum	verstorben am
Straße, Hausnummer		ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ
		Ort	

Staatsangehörigkeit: deutsch andere, und zwar

Wenn beide Eltern leben, sind sie miteinander verheiratet oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft verbunden? ja nein dauernd getrennt lebend

B Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen oder durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

Zeile

Name, Vorname der/des Auszubildenden

105 **Meine Schulden und Lasten**

zum Zeitpunkt der Antragstellung **B**

106 Hypotheken, Grundschulden und sonstige Belastungen auf einem der genannten Vermögenswerte

Euro

107 Lasten, z. B. Verpflichtungen zu wiederkehrenden Leistungen, Beschränkungen des Eigentums zu Gunsten Dritter (Nießbrauch, Rentenverpflichtung)

Euro

108 Sonstige Schulden, auch Verbindlichkeiten aus Studienkrediten und dem Bildungskreditprogramm des Bundes, nicht jedoch Darlehen nach dem BAföG

Euro

109 **Nicht anzurechnende Vermögenswerte**

B

110 Übergangsbeihilfen nach den §§ 12 und 13 des Soldatenversorgungsgesetzes sowie nach § 13 Abs. 1 des Bundespolizeibeamtengesetzes

Euro

111 Vermögenswerte, deren Verwertung aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist

Euro

112 Zur Vermeidung unbilliger Härten kann über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Vermögens anrechnungsfrei bleiben.

113 **Mir ist bekannt,**

114 - dass falsche oder unvollständige Angaben oder die Unterlassung von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden;

115 - dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Lage (z. B. des von mir erzielten Einkommens) sowie der Familien- und Ausbildungsverhältnisse (auch der Geschwister), über die im Rahmen dieses Antrags Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich mitzuteilen;

116 - dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Einkommen beim zuständigen Sozialleistungsträger, beim Finanzamt und bei meinem Arbeitgeber durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen;

117 - dass Vermögenswerte auch dann meinem Vermögen zuzurechnen sind, wenn ich diese rechtsmissbräuchlich übertragen habe. Dies ist der Fall, wenn ich in zeitlichem Zusammenhang mit der Aufnahme der förderungsfähigen Ausbildung bzw. der Stellung des Antrags auf Ausbildungsförderung oder während der förderungsfähigen Ausbildung Teile meines Vermögens unentgeltlich oder ohne gleichwertige Gegenleistung an Dritte, insbesondere an meine Eltern oder andere Verwandte, übertragen habe;

118 - dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Vermögen durch einen Datenabgleich (§ 41 Abs. 4 BAföG i. V. m. § 45d EStG) und durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen.

119 - dass im Fall der Inanspruchnahme von Ausbildungsförderung in Form eines verzinslichen Bankdarlehens der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die für die Darlehensrückerstattung erforderlichen Daten zwischen der KfW und dem Bundesverwaltungsamt ausgetauscht werden und dass die KfW die Auszahlungsdaten dem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung übermittelt.

120 Ich bestätige, dass ich die Erläuterungen zum Antrag auf Ausbildungsförderung - Formblatt 1 - sowie die Hinweise zum Datenschutz (<https://www.bafög.de/hinweis>) zur Kenntnis genommen habe.

121 Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im amtlichen Formblatt keine Änderungen vorgenommen wurden.

122 Ort, Datum

Unterschrift der/des Auszubildenden

Ort, Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin / des gesetzlichen Vertreters * der/des Auszubildenden

* Nur erforderlich bei Auszubildenden unter 15 Jahren (immer) und bei minderjährigen Auszubildenden über 15 Jahren, die eine Höhere Fachschule, Akademie oder Hochschule besuchen oder ein Praktikum absolvieren, das mit dem Besuch dieser Ausbildungsstätten im Zusammenhang steht